

Zeitschrift: Toggenburger Jahrbuch
Band: - (2023)

Rubrik: Corona-Pandemie im Toggenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Corona-Pandemie im Toggenburg

Marlis Kaufmann und Willy Schönenberger

Die Corona-Pandemie beschäftigt Bund und Kantone weiterhin. Die schrittweise Rückkehr zur Normalität wird angestrebt. Das Covid-19-Zertifikat, in Papierform wie auch elektronisch ausgestellt, gilt als Nachweis für eine Impfung, eine Genesung oder einen negativen Test. A-Fonds-perdu-Beiträge für die verschiedenen Wirtschaftsbereiche werden auf Ende Jahr auslaufen.

Aufgrund der verbesserten epidemiologischen Lage entscheidet der Bundesrat per Ende Juni 2021 unter anderem, die Maskenpflicht im Freien aufzuheben, die zulässige Gruppengrösse in Restaurants zu erhöhen und Diskotheken für Personen mit Zertifikat wieder zu öffnen. Das Zertifikat wird für Grossanlässe und Diskotheken obligatorisch und kann bei Veranstaltungen mit weniger als 1000 Besucherinnen und Besuchern, in Restaurants oder bei Sport- und Kulturanlässen freiwillig von den Organisatorinnen und Organisatoren eingesetzt werden. Im öffentlichen Verkehr oder bei privaten Veranstaltungen wird kein Zertifikat benötigt.

Trotz verschiedener Öffnungsschritte kommt es immer wieder zu Protesten gegen die Corona-Massnahmen. Die Meinungen bezüglich der vorgegebenen Massnahmen gehen auseinander und spalten die Bevölkerung. Der Umgangston wird zunehmend gehässig und Ermüdungserscheinungen machen sich bemerkbar.

Am 2. Februar 2022 hebt der Bundesrat die Corona-Massnahmen auf, einzig die Maskenpflicht im öffentlichen Verkehr und in Gesundheitseinrichtungen sowie die Isolation bei Erkrankungen bleiben noch bis Ende März 2022 bestehen.

Die Massnahmen sind gefallen, doch die Pandemie geht weiter. Sie bringt immer wieder neue Varianten hervor, die Krankheitsverläufe sind jedoch vielfach weniger schwer. Im Frühsommer 2022 zeichnet sich die nächste Coronawelle ab. Die Fallzahlen steigen wieder. In Spitälern ist die Maskenpflicht zurück. Eine weitere Auffrischungsimpfung steht zur Diskussion.



Der Bundesrat hebt im Februar 2022 geltende Massnahmen teilweise auf.